# Ökumenischer Gottesdienst

# Einführung

*Beim Einzug tragen Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Kirchen eine Bibel, eine brennende Kerze (etwa eine Osterkerze) sowie eine Schale mit Salz und ggf. eine Schale mit Brotstücken nach vorn. Diese Symbole können von unterschiedlichen Gemeinden beigesteuert werden. Die Bibel soll auf das Ambo gelegt und bei den Schriftlesungen verwendet werden. Salz und Kerze können entweder als Symbole für das Wort Gottes interpretiert und in die Nähe des Ambos gestellt oder als Symbole für unsere Berufung durch die Taufe am Taufstein platziert werden.*

*Ein Korb mit kleinen Kerzen sollte bereitstehen, damit die Gottesdienstteilnehmer nach der Predigt eine eigene Kerze an der großen Kerze entzünden können, die beim Einzug hereingetragen wurde.*

*Die Vorbereitungsgruppe hat vorgesehen, dass die Gottesdienstteilnehmer eingeladen werden sollen, Salz zu nehmen. Dies kann in unterschiedlichen Formen geschehen, z.B.: Alle, die möchten, können nach vorne kommen, ein Stück Brot nehmen und dieses kurz in die Schale mit dem Salz tunken, so dass ein wenig Salz an dem Brot haften bleibt. Oder: Die Schale mit Salz enthält kein loses Salz, sondern Salz in kleinen Tütchen. Die Gottesdienstteilnehmer, die nach vorne kommen, erhalten ein Salztütchen und eine Kerze, können aus dem Gottesdienst also zwei Symbole für Jesu Worte „Ihr seid das Salz der Erde“, „Ihr seid das Licht der Welt“ (Mt 5,13f) mit nach Hause nehmen.*

*Mit dem Logo der Gebetswoche bedruckte Salztütchen für die Gebetswoche können voraussichtlich ab Ende September 2015 bei der ACK bestellt werden (www.gebetswoche.de).*

*Für den Gottesdienst sollen auf Vorschlag der Redaktionsgruppe möglichst trinitarische Lieder ausgewählt werden. Die Kyrierufe sollten gesungen werden. In der Einleitung zu den biblischen Lesungen ist von einer „Explosion der Liebe“ die Rede; diesen Ausdruck hat Guglielmo Giaquinta, der Gründer der Bewegung „Pro Sanctitate“, geprägt. Die Bewegung ist in Lettland aktiv, einige ihrer Mitglieder haben zur Vorbereitung dieser Feier beigetragen.*

*Nach dem Gottesdienst:*

*Brot, insbesondere Schwarzbrot, gilt in Lettland als ein Symbol der Gastfreundschaft. Wenn Menschen in eine neue Wohnung einziehen, bringen Freunde oft einen Laib Brot mit, der als Zeichen des Segens kreuzförmig mit Salz bestreut ist. Die lettische Redaktionsgruppe lädt Christen weltweit dazu ein, während des Zusammenseins nach dem Gottesdienst diese Geste der Gastfreundschaft aufzugreifen.*

# Ökumenischer Gottesdienst

**Berufen, die großen Taten des Herrn zu verkünden***(vgl. 1 Petrus 2,9)*

L Liturgin/Liturg

G Gemeinde

EG Evangelisches Gesangbuch

GL Gotteslob

EmK Gesangbuch der Evangelisch-methodistischen Kirche

FL Feiern und Loben, Gesangbuch des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden

HuT Durch Hohes und Tiefes, Gesangbuch der Evangelischen Studierendengemeinden in Deutschland

**I Wir versammeln uns in Hoffnung und Einheit**

**Lied**

EG 155 / GL 147 (Herr Jesu Christ, dich zu uns wend)

FL 34 (Wir sind hier zusammen in Jesu Namen, Kanon)

*Liturginnen und Liturgen sowie andere Mitwirkende ziehen feierlich ein, sie können dabei eine Bibel, eine Kerze und Salz mit sich führen.*

**Liturgische Eröffnung**

**L** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

**G** Amen.

**L** Liebe Schwestern und Brüder in Christus. Wir haben uns zum Gottesdienst versammelt, um für die Einheit zu beten. Wir danken Gott für unsere christliche Würde und Berufung, wie sie der Apostel Petrus beschreibt: „Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft, ein heiliger Stamm, ein Volk, das sein besonderes Eigentum wurde, damit ihr die großen Taten dessen verkündet, der euch aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen hat“ (1 Petrus 2,9). Dieses Jahr beten wir mit den Christen Lettlands, die die heutige Liturgie vorbereitet haben in der Hoffnung, dass wir in der Gemeinschaft wachsen mit unserem Herrn Jesus Christus und mit allen Schwestern und Brüdern, die die Einheit ersehnen.

**Gebet um den Heiligen Geist**

**L** Heiliger Geist, Geschenk des Vaters, nimm in uns allen Wohnung, öffne unsere Herzen und hilf uns, auf deine Stimme zu hören.

**G** Heiliger Geist, komm auf uns herab.

**L** Heiliger Geist, göttliche Liebe, Quelle der Einheit und Heiligkeit, zeige uns die Liebe des Vaters.

**G** Heiliger Geist, komm auf uns herab.

**L** Heiliger Geist, Feuer der Liebe, reinige uns, nimm von uns die Spaltungen in unseren Herzen, in unseren Gemeinden und in der Welt und mache uns eins in Jesu Namen.

**G** Heiliger Geist, komm auf uns herab.

**L** Heiliger Geist, stärke unseren Glauben an Jesus Christus, wahrer Gott und wahrer Mensch, der die Sünde unserer Spaltung ans Kreuz getragen und uns in seiner Auferstehung zur Gemeinschaft geführt hat.

**G** Heiliger Geist, komm auf uns herab.

**L** Vater, Sohn und Heiliger Geist, dreieiner Gott, nimm Wohnung in uns, damit wir zu einer Gemeinschaft der Liebe und der Heiligkeit werden. Mache uns eins in dir, der du lebst und herrschst in Ewigkeit.

**G** Amen.

**Lied**

EG 124, 1-3 / GL 348, 1-3 (Nun bitten wir den Heiligen Geist)

FL 69 (Wir suchen deine Nähe. Wir sehnen uns nach dir)

**Gebet um Versöhnung**

**L** Gott will durch Christus alles im Himmel und auf der Erde versöhnen. Wenden wir uns ihm mit Herz, Leib und Seele zu, damit wir die Gnade der Versöhnung auf dem Weg zur Heiligkeit empfangen.

*Stille*

*Die Gemeinde antwortet auf die folgenden Bitten mit:*

EG 178.9/12 / GL 155/156 (Kyrie eleison)

oder: EmK 454 / EG 178.14 (Kyrie eleison)

**L** Herr, du hast uns als deine Ebenbilder erschaffen. Vergib uns, wenn wir uns selbst und die Welt, die du uns geschenkt hast, nicht achten.

Kyrie eleison

**G** Kyrie eleison *(gesungen)*

**L** Herr Jesus Christus, du lädst uns ein, vollkommen zu sein, wie unser himmlischer Vater vollkommen ist. Vergib uns, wenn diese Vollkommenheit in unserem Leben nicht deutlich wird und wir die Rechte und Würde anderer Menschen verletzen.

Christe eleison

**G** Christe eleison *(gesungen)*

**L** Herr des Lebens, des Friedens und der Gerechtigkeit, vergib uns, wenn wir eine Kultur des Todes, des Krieges und des Unrechts weitergeben und wenn es uns nicht gelingt, eine Kultur der Liebe aufzubauen.

Kyrie eleison

**G** Kyrie eleison *(gesungen)*

**L** Barmherziger Gott, erfülle uns mit deiner Gnade und Heiligkeit. Mache uns zu Aposteln der Liebe, wohin wir auch gehen. Darum bitten wir dich durch Jesus Christus, unseren Herrn.

**G** Amen.

**Lied**

EG 179, 1-3 / GL 170, 1-3 (Allein Gott in der Höh sei Ehr)

FL 97, 1-3 (Wir kommen zu dir, wir vertraun uns dir an)

**II Wir hören das Wort Gottes**

**L** Das Wort Gottes, das wir hören, ist wie eine Explosion der Liebe in unserem Leben. Hört und ihr werdet leben.

**G** Dank sei Gott.

**Lied**

GL 450 / EmK 429 / HuT 154 (Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht)

**Jesaja 55,1-3**

**L** Hört und ihr werdet leben.

**G** Dank sei Gott.

**Lied**

GL 450 / EmK 429 / HuT 154 (Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht)

**Psalm 145,8-9.15-16.17-18**

**L** Ich will deinen Namen preisen immer und ewig.

**G** Ich will deinen Namen preisen immer und ewig.

**L** Der Herr ist gnädig und barmherzig,  
langmütig und reich an Gnade.  
Der Herr ist gütig zu allen,  
sein Erbarmen waltet über all seinen Werken.

**G** Ich will deinen Namen preisen immer und ewig.

**L** Aller Augen warten auf dich  
und du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit.  
Du öffnest deine Hand  
und sättigst alles, was lebt, nach deinem Gefallen.

**G** Ich will deinen Namen preisen immer und ewig.

**L** Gerecht ist der Herr in allem, was er tut,  
voll Huld in all seinen Werken.  
Der Herr ist allen, die ihn anrufen, nahe,  
allen, die zu ihm aufrichtig rufen.

**G** Ich will deinen Namen preisen immer und ewig.

**Lied**

GL 450 / EmK 429 / HuT 154 (Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht)

**1 Petrus 2,9-10**

**L** Hört und ihr werdet leben.

**G** Dank sei Gott.

**Lied**

GL 450 / EmK 429 / HuT 154 (Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht)

**Matthäus 5,1-16**

**L** Hört und ihr werdet leben.

**G** Dank sei Gott.

**Lied**

GL 450 / EmK 429 / HuT 154 (Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht)

**Predigt**

**III Wir antworten im Glauben**

**Glaubensbekenntnis**

*Verwendet werden kann das Glaubensbekenntnis von Nicäa-Konstantinopel (ökumenische Fassung) oder das Apostolische Glaubensbekenntnis.*

**Instrumentalmusik oder Lied**

*EG 265 / GL 487 (Nun singe Lob, du Christenheit, dem Vater, Sohn und Geist)*

*FL 363 (Leben aus der Quelle, Leben nur aus dir)*

**Zeichenhandlung: Salz und Licht sein**

*(siehe unter „Einführung zu Liturgie“)*

**L** Wir haben auf die Heilige Schrift gehört, die uns ein kostbarer Schatz ist,  
und wir wurden gemeinsam am Tisch des Wortes gestärkt.  
Wir wollen dieses heilige Wort mit uns hinaus in die Welt tragen,  
denn wir sind verbunden in dem Auftrag,  
Salz der Erde und Licht der Welt zu sein  
und die großen Taten des Herrn zu verkünden.

Als Zeichen dieses gemeinsamen Auftrags laden wir Sie ein, nach vorne zu kommen und von diesem Salz zu nehmen und ein Licht an dieser großen Kerze zu entzünden.

*Während der Zeichenhandlung: Stille oder Instrumentalmusik*

**Gebete der Hoffnung**

**L** Als Kinder Gottes und im Bewusstsein unserer Würde und unseres Auftrags wollen wir beten und unser Sehnen bekräftigen, als ein heiliges Volk zu leben. Lasst uns beten:

*Stille*

**L** Liebender Vater, verwandle unsere Herzen, unsere Familien, unsere Gemeinschaften und unsere Gesellschaft.

**G** Heilige dein Volk und lass es eins werden in Christus.

**L** Du Wasser des Lebens, stille den Durst in unserer Gesellschaft – den Durst nach Würde, nach Liebe, nach Gemeinschaft und Heiligkeit.

**G** Heilige dein Volk und lass es eins werden in Christus.

**L** Heiliger Geist, Geist der Freude und des Friedens, heile die Spaltungen, die der Missbrauch von Macht und Geld verursacht, und versöhne uns über die Grenzen von Kulturen und Sprachen hinweg. Lass uns, deine Kinder, eins werden.

**G** Heilige dein Volk und lass es eins werden in Christus.

**L** Dreieiner Gott, du bist die Liebe. Führe uns aus der Finsternis in dein wunderbares Licht.

**G** Heilige dein Volk und lass es eins werden in Christus.

**L** Herr Jesus Christus, durch die Taufe sind wir mit dir eins geworden. Deshalb beten wir mit den Worten, die du uns selbst gelehrt hast.

**Vaterunser**

**Friedensgruß**

**L** Jesus spricht:  
Ihr seid das Salz der Erde.  
Ihr seid das Licht der Welt.  
So soll euer Licht vor den Menschen leuchten,  
damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.  
Seid Salz der Erde.  
Seid Licht der Welt.

Der Friede des Herrn sei allezeit mit euch.

**G** Und mit deinem Geist.

**L** Geben wir einander ein Zeichen des Friedens.

*Die Gottesdienstteilnehmer geben einander die Hand zum Zeichen des Friedens.*

**Kollekte**

*Die Spendenprojekte für die Gebetswoche 2016 finden Sie im Anhang. Es ist sinnvoll, den Kollektenzweck kurz zu erläutern.*

**Lied zur Kollekte**

*EG Bayern/Thüringen 634 / GL 446 (Lass uns in deinem Namen, Herr, die nötigen Schritte tun)*

*EmK 507 / GL 819, Diözesanteil Berlin (Wenn wir jetzt weiter gehen)*

**IV Wir gehen hinaus in die Welt**

**Segen**

**L** Selig, die arm sind vor Gott.  
Selig die Trauernden.  
Selig, die keine Gewalt anwenden.  
Selig die Barmherzigen.  
Selig, die ein reines Herz haben.  
Selig, die Frieden stiften.  
Selig, die verfolgt werden.  
So segne euch der dreieinige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

**G** Amen.

**L** Geht hin im Frieden Christi.

**G** Amen.

*Postludium: dabei Auszug der Liturginnen und Liturgen.*

*Oder Lied*

*EG 331, 1.5.10* / *GL 380, 1.5.10 (Großer Gott, wir loben dich)*

*FL 18 (Groß ist unser Gott, Herr der Ewigkeit.)*